

MEDIENMITTEILUNG

Zürich, 15. März 2017

DANIELA DE LA CRUZ WIRD NEUE DIREKTORIN DER HIRSLANDEN KLINIK BEAU-SITE

Daniela de la Cruz, zurzeit Direktorin der Hirslanden Klinik Birshof in Münchenstein Basel, wechselt an die Hirslanden Klinik Beau-Site in Bern. Sie übernimmt dort die Direktion von Dr. Christoph Egger, welcher Hirslanden per 28. Februar 2017 verlassen hat.

Daniela de la Cruz (45, verheiratet, ein Kind) leitet seit 2015 die Hirslanden Klinik Birshof in Münchenstein Basel. Unter ihrer Führung hat sich die Klinik als erstklassiges Versorgungszentrum im Bereich des Bewegungsapparates weiter etabliert. Das medizinische Angebot wurde mit dem Ausbau der Wirbelsäulen Chirurgie und der Integration des Fachgebiets Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten erweitert. Ein weiterer wichtiger Meilenstein für die Weiterentwicklung der Klinik ist der Bau eines Ärztehauses sowie einer Intermediate-Care-Abteilung (IMC), eine Zwischenstufe zwischen Intensivstation und normaler Bettenstation. Der Bauabschluss ist im Frühjahr 2018 geplant. Die Klinik trägt damit wesentlich zur Gesundheitsversorgung der Bevölkerung in der Region Basel bei. Die Suche nach einer Nachfolgerin bzw. nach einem Nachfolger für die Direktion der Klinik Birshof in Münchenstein Basel ist bereits im Gange.

Vor ihrer Tätigkeit bei Hirslanden war Daniela de la Cruz am Departement Finanzen und Gesundheit des Kantons Glarus tätig, von 2012 bis 2015 als Leiterin der Hauptabteilung Gesundheit. Sie war Projektleiterin bei der Verselbständigung des Kantonsspitals Glarus, bei der Glarner Spital- und Rehabilitationsplanung sowie bei der Ausgestaltung des Leitbilds Gesundheit des Kantons Glarus. In den Jahren 2002 bis 2006 leitete Daniela de la Cruz die Therapie-Dienste des Universitätsspitals Basel.

Daniela de la Cruz hat eine kaufmännische Grundausbildung absolviert und ist diplomierte Physiotherapeutin. Sie verfügt zudem über eine betriebswirtschaftliche Managementausbildung und über einen Master of Advanced Studies in Health Service Management.

Ihr Vorgänger, Christoph Egger (48), hat die Klinik Beau-Site seit 2011 geführt. Die Klinik hat in dieser Zeit die Anzahl Pflegebetten, die Intensivstation, die Herzkatheter-Labore und die Radiologie ausgebaut. Zudem hat Christoph Egger die Praxiszentren in Bern und Düringen ins Leben gerufen.

Die Klinik Beau-Site ist heute ein überregionales Kompetenzzentrum mit öffentlichem Leistungsauftrag - auch im Bereich der hochspezialisierten Medizin.

Auskunft:

Privatklinikgruppe Hirslanden
Frank Nehlig, Leiter Unternehmenskommunikation
Seefeldstrasse 214
CH-8008 Zürich
T +41 44 388 75 85
medien@hirslanden.ch
www.hirslanden.ch

MEDIENMITTEILUNG

Die Privatklinikgruppe Hirslanden umfasst 16 Kliniken in 11 Kantonen, viele davon mit einem ambulanten Chirurgiezentrum und einer Notfallstation. Sie betreibt zudem 4 ambulante Praxiszentren, 14 Radiologie- und 4 Radiotherapieinstitute. Die Gruppe zählt gut 2 030 Belegärzte und angestellte Ärzte sowie 8 750 Mitarbeitende. Hirslanden ist die führende Privatklinikgruppe und das grösste medizinische Netzwerk der Schweiz und weist im Geschäftsjahr 2015/16 einen Umsatz von 1 647 Mio. Franken aus. Per Stichtag 31.3.2016 wurden in den 16 Kliniken über 98 609 Patienten an 469 167 Pflgetagen stationär behandelt. Der Patientenmix setzt sich aus 43.5% grundversicherten Patienten, 31.9 % halbprivat und 24.6% privat Versicherten zusammen.

Die Privatklinikgruppe Hirslanden steht für erstklassige medizinische Qualität, gewährleistet durch hoch qualifizierte Fachärzte mit langjähriger Erfahrung. Hirslanden differenziert sich im Markt als Systemanbieter: interdisziplinäre medizinische Kompetenzzentren und spezialisierte Institute ermöglichen optimale und individuelle Behandlung auch hochkomplexer Fälle. Die Privatklinikgruppe Hirslanden formierte sich 1990 aus dem Zusammenschluss mehrerer Privatkliniken und ist seit 2007 Teil der südafrikanischen Spitalgruppe Mediclinic International Limited.